



Uhwiesen, im Januar 2018

Liebe Freunde der Interessengemeinschaft Lebensqualität Uhwiesen.

Das 2018 ist noch jung und wir hoffen, es bringt Freude und Zufriedenheit.

Im Frühling wählen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Uhwiesen den Gemeinderat. Einige grössere Infrastrukturprojekte werden in Angriff genommen oder umgesetzt. Wo werden die Akzente gesetzt werden? Wie entwickelt sich das Quartier Hofacker? Wird der Quartierplan Unterdorf schlank umgesetzt? Das Jahr 2018 verspricht einige wichtige Veränderungen, welche die Zukunft unserer Gemeinde prägen.

Unterdessen wünschen wir Euch alles Gute und ein herzliches „Glärstag Juhee“.

Euer Vorstand der IG Lebensqualität Uhwiesen

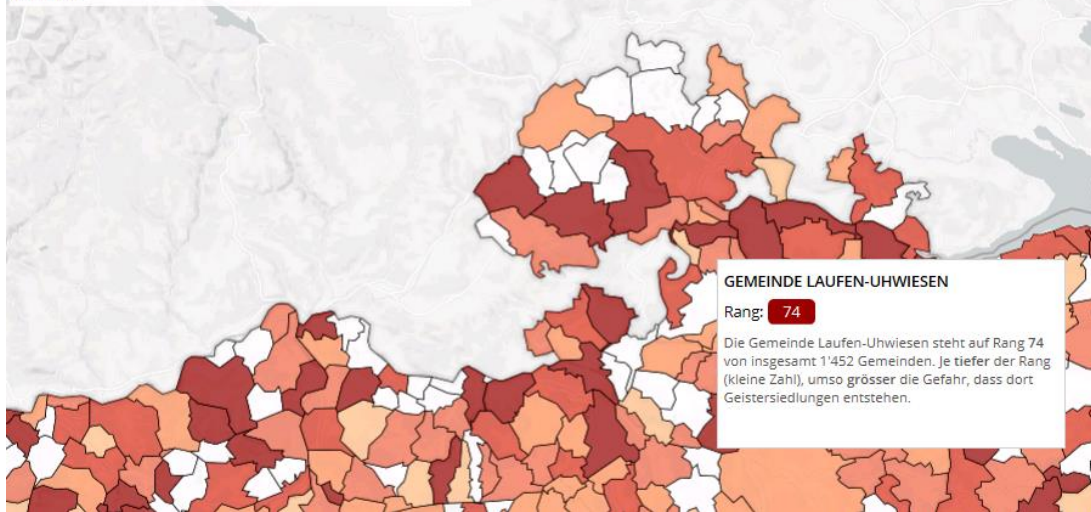
Hintergrund: drohen in Uhwiesen Geistersiedlungen?

Eigentlich müsste man sich freuen, in einer Immobilienstatistik in einer vorderen Position zu rangieren. Geht es aber um die Rangliste der gefährdetsten Gemeinden für Geisterstädte, so sieht das etwas anders aus.

Eine Studie der IAZI zeigte auf: Uhwiesen liegt auf Platz 74 von 1452 Gemeinden, noch vor Beringen und regional nur geschlagen von Ossingen.

Die Studie macht klar, Uhwiesen droht zu überhitzen. Es ist an der Zeit, die richtigen Steuersignale zu geben.

Diese Karte zeigt die Geistersiedlungs-Gefahr. Diese ist umso höher, je mehr Wohnungen schon leer stehen und je mehr Baubewilligungen in den letzten zwei Jahren erteilt wurden. Es wurden die 1452 Gemeinden analysiert, die in den vergangenen zwei Jahren Baubewilligungen erteilten. Fahren Sie mit der Maus über Ihre Gemeinde und sehen Sie, wie hoch dort die Geistersiedlungs-Gefahr ist.



Quelle: IAZI

Vieles spricht dafür: Neue Wohnungen sind in der Schweiz eigentlich nicht mehr nötig – es wird viel mehr gebaut, als es Wohnraum in der Schweiz braucht. 2009 lag die Leerwohnungsziffer noch bei 0,9 Prozent, heute sind es bereits 1,5 Prozent. Der Wert werde in den nächsten Jahren noch steigen, sind sich die Experten einig.



Sieht aus, wie aus dem Prospekt, ist aber ein echtes Foto: Die Überbauung Pfalzpark im Kanton Aargau steht praktisch leer. ANJA WURM

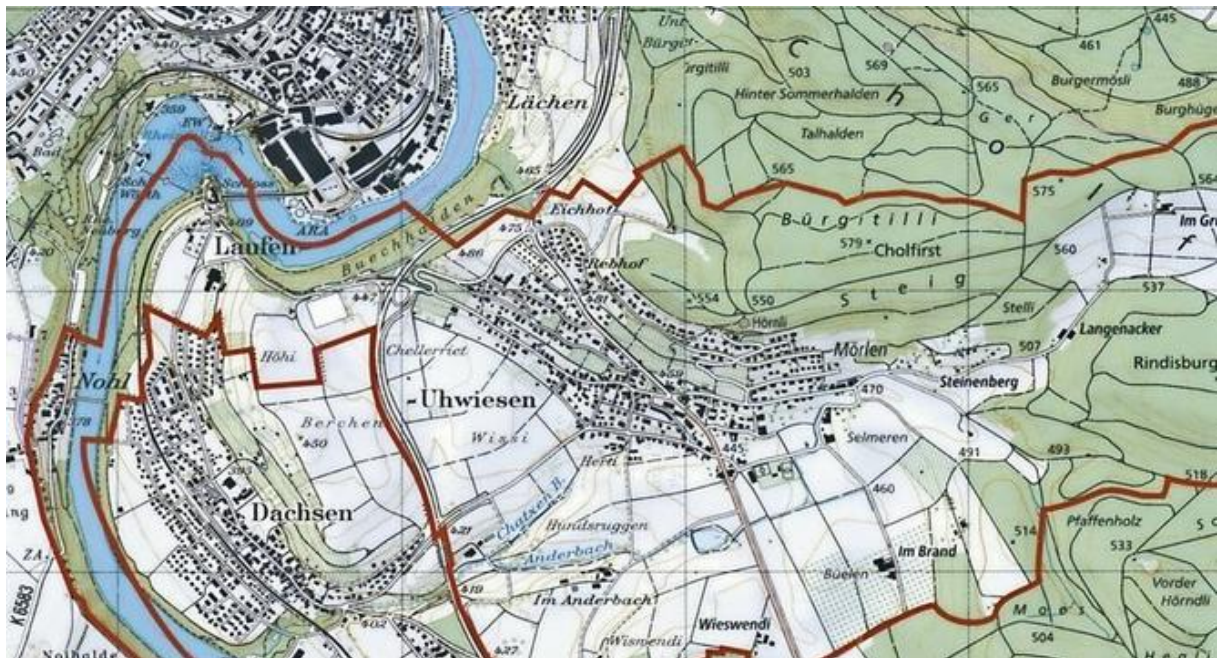
Quelle: Blick

Splitter und Fragen

Was wünsche Sie sich vom Gemeinderat?

Lassen Sie es uns wissen. Wir werden gerne im kommenden Newsletter einige Hinweise und Wünsche publizieren.

Veranstaltungen



Mitglieder-Treffen und Grenzstein-Wanderung am 5.5.2017 um 16 Uhr.

Bitte Termin notieren. Weitere Infos folgen.